

# Herzliche Einladung

Pflegende Angehörige, Menschen mit Demenz, Pflegekräfte und Ehrenamtliche sind eingeladen, ihnen allen ist dieser Gottesdienst gewidmet.

Menschen mit Demenz, deren betreuende Angehörige und Pflegekräfte können einen kostenlosen Fahrdienst anfordern: Anmeldung, Beratung und Information telefonisch unter (030) 34 74 59 42.

Während des Gottesdienstes stehen bei Bedarf liebevolle Betreuung und Assistenz durch erfahrenes und speziell geschultes Fachpersonal bereit.

An dem ökumenischen Gottesdienst wirken Angehörige und Pflegekräfte mit. Im Rahmen dieses Segnungsgottesdienstes werden die Gottesdienstteilnehmer\*innen eingeladen, persönlich den Segen durch Handauflegung im Segnungsraum am Altar zu empfangen.

Für die musikalische Begleitung sorgen Kantor Christian Schlicke (Orgel), Linus Fuhrmann (Geige), Soheyla Güttler u. a.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher\*innen in die Kapelle zu einer Kaffeetafel eingeladen.

So weit die  
Wolken  
gehen

## IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

**Christa Matter**

**Alzheimer-Gesellschaft Berlin e. V.**

Friedrichstraße 236, 10969 Berlin · Tel (0 30) 89 09 43 57  
www.alzheimer-berlin.de

**Anna Bach**

**Geistliches Zentrum für Menschen mit Demenz  
und deren Angehörige**

im Evangelischen Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg  
Bülowstraße 71/72, 10783 Berlin · Tel (0 30) 2 61 24 70  
www.glaube-und-demenz.de

So weit die  
Wolken  
gehen

diakono.de

## VERANSTALTER:

**Alzheimer-Gesellschaft Berlin e. V.** in Zusammenarbeit mit dem  
**Geistlichen Zentrum für Menschen mit Demenz und deren Angehörige**



## UNTERSTÜTZT VON:



**Diakonie Haltestelle**

Gerontopsychiatrisch-Geriatriischer  
Verbund Charlottenburg-Wilmersdorf e.V.



Nachbarschaftsheim Schöneberg  
Pflegerische Dienste gGmbH



Evangelische Elisabeth Klinik  
Ein Unternehmen der Paul Gerhardt Diakonie

FUGGER-KLINIK



Caritas Altenhilfe  
Gemeinnützige GmbH



Diakoniestationen  
Charlottenburg,  
Schöneberg, Wilmersdorf



WOHNSTIFT  
OTTO DIBELIUS  
...in Geborgenheit leben.



„Unsere Kommune ist demenzfreundlich“  
Charlottenburg-Wilmersdorf



Malteser  
...weil Nähe zählt.



Die Goldene Stunde



DIE JOHANNITER.  
Aus Liebe zum Leben

Anlässlich des  
Welt-Alzheimer-Tages:

Ökumenischer  
Segnungsgottesdienst

für pflegende Angehörige, Menschen mit  
Demenz, Pflegekräfte und Ehrenamtliche

mit Pfarrerin Geertje-Froken Bolle (ev),  
Pfarrerin Dorothea Strauß (ev),  
Kaplan Johannes Rödiger (rk) u. a.

Sonntag, 23. September 2018, 15 Uhr

Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche  
Breitscheidplatz, Berlin-Charlottenburg

# So weit die Wolken gehen

Die Pflege eines demenzkranken Menschen erfordert von seinen Angehörigen unendlich viel Aufopferung und Kraft.

Zu den körperlichen Anstrengungen kommt oft noch die seelische Last, verstärkt durch bedrückende Hilflosigkeit und Schuldgefühle. Die Frage nach dem Sinn des Lebens in Krankheit, Leiden und Einsamkeit rückt verstärkt in den Vordergrund.

Die Fragen nach Vertrauen und Geborgenheit in dieser Lebenssituation stellen sich dann immer wieder aufs Neue. Worauf können wir hoffen?

Jesus kommt am Ende der Tage als Menschensohn auf den Wolken. Das Reich Gottes bricht an. Der Tod behält nicht das letzte Wort. Jesus zieht die Toten zum Leben hin.

Auf dieses Bild richten sich unsere Hoffnung und unser Trost. Gerade auch das verletzte, das tränenreiche, das verängstigte Leben kann auf Wandlung zum Guten hin hoffen.

An der Pforte zum Himmelreich geht keine Träne und kein Seufzer verloren. Wir dürfen uns Jesus anvertrauen und unser Leben an seiner Gnade ausrichten.

**Anmeldung** bis 14. September 2018 per

► **Fax (0 30) 2 65 14 05**

oder eMail an [kontakt@glaube-und-demenz.de](mailto:kontakt@glaube-und-demenz.de)

**An:** Geistl. Zentrum für Menschen mit Demenz und deren Angehörige, Anna Bach, Bülowstraße 71/72, 10783 Berlin

**Von:**

.....  
Ansprechpartner\*in: Name Vorname

.....  
Einrichtung

.....  
Straße PLZ/Ort

.....  
Telefon, ggf. Fax eMail

Wir beteiligen uns an dem ökumenischen Gottesdienst „So weit die Wolken gehen“ am 23. September 2018, 15 Uhr, in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche (Breitscheidplatz) mit

..... Personen (Gesamtzahl Klienten, Angehörige, Betreuende, Pflegekräfte)

Rollatoren: ..... Rollstühle: .....

Stellen Sie uns bitte kostenlos ein/mehrere Sammeltaxi/s bereit (max. 7 Personen pro Taxi):

Das Taxi/die Taxis sollen hierhin kommen (Uhrzeit, Treffpunkt\*):

.....

\*Am Treffpunkt kann die Begleit- oder Betreuungsperson einsteigen, zu den Klienten fahren und diese zur Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche begleiten. Ein Sammeltaxi kann bis zu 6 Klienten zuzüglich Begleit-/Betreuungsperson transportieren. **Für Rollstuhlfahrer\*innen müssen gesonderte Fahrzeuge angefordert werden.**

.....  
... oder Stempel Ihrer Einrichtung | Bei Bedarf auch Raum für Ihre Fragen und Hinweise.

